



Niederschrift

Öffentlicher Teil

HFW/09/2020/19-24

Gremium	Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Wirtschaft
Sitzung am:	01.10.2020
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Maurice Birnbaum

stellv. Vorsitzende/r

Frau Bianka Schmäke

Mitglieder

Frau Sandra Machel

Herr Wolfgang Toleikis

Herr Kay Juschka

Herr Christian Arndt

Bürgermeister

Herr Sven Siebert

sachkundige(r) Einwohner(in)

Herr Jürgen Imhof

Herr Michael Machel

abwesend:

sachkundige(r) Einwohner(in)

Frau Petra von Wensierski

Herr Klaus Otto

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|-----|---|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 20.08.2020 |
| 5 | Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung |
| 6 | Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden |
| 7 | Einwohnerfragestunde |
| 8 | Anfragen der Ausschussmitglieder |
| 9 | Berichts-/Informationsvorlagen |
| 9.1 | Stand Haushalt 2021 und Stellenplanung |
| 9.2 | Stand Jahresabschlüsse 2012 – 2016 |
| 9.3 | Kurzeinschätzung/Übersicht zu den Unternehmen in Hoppegarten (Corona bedingte Gewerbeabmeldungen?) |
| 9.4 | Wirtschaftsplan Gehus 2020/21 (Welche Investitionen sind umgesetzt worden/sind in Planung - Einnahmen/Ausgaben) |
| 9.5 | Abrechnungsstand Rudolf-Breitscheid-Straße |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 20.08.2020

Das Protokoll wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- Erfüllungsstand Haushalt kommt unter TOP 9

6 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden

Der/die Ausschussvorsitzende informiert über folgende Punkte:

- Auswertung Kaiserbahnhof wird in einer der nächsten Sitzungen thematisiert.

7 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

8 Anfragen der Ausschussmitglieder

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Bianka Schmäke:** Es wurde in der letzten Sitzung angeregt, dass der HA eine Sondersitzung zum Abarbeitungsstand Investitionsrückstau durchführt.
- **Sven Siebert** und **Christian Arndt** setzen sich zur Terminfindung in Verbindung.
- **Kay Juschka:** Wer entscheidet über Ermächtigungsübertragung? Der/die Kämmer/in. Die Gemeinde hat keine amtierende Kämmerin.
- **Sven Siebert:** Frau Habich nimmt die Funktion der Kämmerin in Abwesenheit wahr. Diese Aufgabenwahrnehmung ist ihr übertragen.
- **Bianka Schmäke:** Wie ist der Stand Bürgerhaushalt?
- **Sven Siebert:** Satzungsentwurf für den Bürgerhaushalt soll im laufenden Herbst in den Diskussionsprozess eingebracht werden.
- **Kay Juschka:** Wie ist der genaue Liquiditätsstand?
- **Sven Siebert:** Daten werden im nächsten TOP mitgeteilt. (33.204.026 €)
- **Jürgen Imhof:** Wie hoch sind die Verwarentgelte? Auf welche Gesamtsumme der liquiden Mittel werden Zinsen gezahlt? Wie hoch sind die Freibeträge?
- **Sven Siebert:** Angaben werden bis zur nächsten Sitzung erarbeitet.
- **Kay Juschka:** Wie hoch ist der Mindeststeuersatz für die Grundsteuer?
- **Kay Juschka** schlägt vor, die Grundsteuer auf ein Minimum zu senken.

- **Jürgen Imhof:** Vor Jahresfrist wurde eindringlich darum gebeten, dass das Bauamt regelmäßig im Ausschuss über den Erfüllungsstand der Investitionen berichtet und gemeinsam eine Prioritätenliste erarbeitet wird.

9 Berichts-/Informationsvorlagen

Erfüllungsstand Haushalt 2020 zum 30.9.2020

Rennbahngemeinde Hoppegarten zur Sitzung HFW 01.10.2020 TO 9

Erfüllungsstand Haushalt zum 30.09.2020					
Bezeichnung	HH-Ansatz €	HH-Ansatz per 30.09.2020 €	Ist i.F.d. HH per 30.09.2020 €	%ualer Anteil zum HH-Ansatz per 30.09.2020 %	%ualer Anteil zum HH-Ansatz %
Ergebnishaushalt					
Grundsteuer B	2.070.000,00	1.552.500,00	1.624.436,90	104,6%	78,5%
Gewerbesteuer ¹⁾	6.900.000,00	5.175.000,00	4.583.308,31	88,6%	66,4%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ²⁾	10.100.000,00	7.575.000,00	5.281.996,00	69,7%	52,3%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ²⁾	950.000,00	712.500,00	614.252,00	86,2%	64,7%
Vergnügungssteuer	220.000,00	165.000,00	190.678,02	115,6%	86,7%
Hundesteuer ³⁾	68.800,00	51.600,00	71.137,50	137,9%	103,4%
Zweitwohnungssteuer ⁴⁾	20.000,00	15.000,00	19.240,62	128,3%	96,2%
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.300.000,00	975.000,00	666.701,00	68,4%	51,3%
Schlüsselzuweisungen vom Land	4.478.100,00	3.358.575,00	3.762.107,00	112,0%	84,0%
Zuw.u.Zusch. für lauf.Zwecke(Gem.(GV))	5.779.200,00	4.334.400,00	4.668.114,30	107,7%	80,8%
Kindertagesstättenbeiträge	1.259.200,00	944.400,00	1.016.690,24	107,7%	80,7%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	913.200,00	684.900,00	541.781,20	79,1%	59,3%
Erträge aus Kostenerst., Kostenuml.(Gem.(GV))	608.900,00	456.675,00	348.653,92	76,3%	57,3%
Gewerbesteuer-Nachzahlungszinsen	45.000,00	33.750,00	113.953,00	337,6%	253,2%
Personalaufwendungen ⁵⁾	13.798.400,00	10.348.800,00	8.033.167,27	77,6%	58,2%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.343.350,00	6.257.512,50	3.597.196,55	57,5%	43,1%
Investitionen					
investive Schlüsselzuweisung	331.000,00	248.250,00	255.949,00	103,1%	77,3%
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	850.000,00	637.500,00	64.954,31	10,2%	7,6%
Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.092.100,00	1.569.075,00	83.686,68	5,3%	4,0%
Liquide Mittel			33.204.026		
+ Forderungen			750.357		
/ Verbindlichkeiten			22.484.601		
darunter Kredit GGGS			22.057.339		
/ Ermächtigungsüberträge nach 2020			1.446.082 konsumtiv		
Liquide Mittel zur Sicherung der Haushaltsführung			10.023.700		

Buchungsstand: 01.10.2020

Erfüllungsstand Haushalt zum 30.09.2020

Zu der Auswertung von Seite 1 eine kurze Erläuterung der großen Positionen:

1.) Gewerbesteuer

Viele Gewerbesteuertreibende haben sich entschieden, die Gewerbesteuer-Vorauszahlungen für das Jahr 2020 wieder aufzunehmen. Die befürchteten Mindereinnahmen der Gemeinde werden nicht die am Beginn der Pandemie angenommene Höhe erreichen.

2.) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Umsatzsteuer

Die Mitteilungen für die Gemeindeanteile für das 3. Quartal stehen noch aus. Diese werden zum Ende Oktober 2020 vorliegen.

3.) Hundesteuer

Aktuell haben wir in der Gemeinde 1.471 gemeldete Hunde, für die nach Satzung Hundesteuer gezahlt wird.

4.) Zweitwohnungssteuer

Mit der Fälligkeit zum 15.08.2020 wurde die Zweitwohnungssteuer fällig. Momentan werden in der Gemeinde 120 Zweitwohnsitze veranlagt.

5.) Personalaufwendungen

Der Anteil der Personalaufwendungen liegt im laufenden Kalenderjahr aufgrund von Einmalzahlungen unter dem HH-Ansatz. Da die Einmalzahlungen erst im November und Dezember gezahlt werden, wird erst zum Ende des Kalenderjahres ersichtlich, wie hoch eine evtl. Abweichung sein wird.



9.1 Stand Haushalt 2021 und Stellenplanung

Orientierungsdaten für das Haushaltsjahr 2021 Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden des Landes Brandenburg	
Als Anlage zum beiliegenden Rundschreiben vom 21.09.2020 werden die o.a. Orientierungsdaten für Ihre Körperschaft übersandt. Grundlagen der Berechnung sind die Gesetzentwürfe der Landesregierung zum Haushaltsgesetz 2021 und zum Gesetz zur Umsetzung des Kommunalen Rettungsschirms im kommunalen Finanzausgleich und weitere Änderungen (Drucksachen 7/1942 und 7/1945)	
Maßgebliche Einwohnerzahl Ihrer Gemeinde (§ 20 BbgFAG)	18.079 Einw.
- Durchschnittliche Einwohnerzahl Ihrer Gemeinde (31.12.2015 / 2016 / 2017 / 2018 / 31.12.2019)	17.907 Einw.
- Fortgeschriebene Einwohnerzahl Ihrer Gemeinde am 31.12.2019	18.079 Einw.
Betrag je Einwohnerzahl (§ 6 Abs. 2 BbgFAG)	- EUR
Grundbetrag (§ 7 Abs. 2 BbgFAG)	1.372,90 EUR
Vonhundertsatz (§ 8 Abs. 2 BbgFAG)	113,3 v.H.
Bedarfsansatz (§ 8 Abs. 1 BbgFAG)	20.484
Bedarfsmesszahl (§ 7 Abs. 1 BbgFAG)	28.122.484 EUR
Steuerkraftzahlen (§ 9 Abs. 2 BbgFAG)	
- Grundsteuer A	15.174 EUR
- Grundsteuer B	2.298.772 EUR
- Gewerbesteuer	13.681.830 EUR
abzüglich Gewerbesteuerumlage	1.524.238 EUR
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.778.803 EUR
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.298.675 EUR
- Familienleistungsausgleich	1.378.113 EUR
Steuerkraftmesszahl (§ 9 Abs. 1 BbgFAG)	27.927.129 EUR
Nivellierungsshebesatz für 2019 (§ 9 Abs. 4 BbgFAG)	
- Grundsteuer A	315 v.H.
- Grundsteuer B	405 v.H.
- Gewerbesteuer	315 v.H.
Allgemeine Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben (§ 6 Abs. 2 BbgFAG)	- EUR
Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben (§ 6 Abs. 1, § 13 BbgFAG)	146.516 EUR
Mehrbelastungsausgleich (§ 14a BbgFAG)	400.000 EUR
Allgemeine Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben (§ 6 Abs. 1 BbgFAG)	136.438 EUR
Investive Schlüsselzuweisungen (§ 13 BbgFAG)	10.078 EUR

- **Svens Siebert:** Stelle Umsatzsteuer 2b UStG konnte nicht besetzt werden. Gesetzesänderung: Einführungspflicht ist auf 2023 verschoben.
- **Sven Siebert:** Gemeinde muss als Arbeitgeber attraktiv gestaltet werden, um Mitarbeiter zu finden. Stellenbesetzungsverfahren bleiben immer öfter erfolglos.
- **Sven Siebert:** Haushalt 2021 ist in der internen Abstimmung. Danach wird die Entwurfsfassung erstellt und herausgegeben.

9.2 Stand Jahresabschlüsse 2012 – 2016

- **Sven Siebert:** Für die HH-Jahre 2017 – 2019 soll die Vereinfachung auch zugelassen werden. Gesetzesentwurf ist derzeit in Erarbeitung und in diesem Jahr verabschiedet werden.

- **Sven Siebert:** Jahresabschlüsse mit sämtlichen Unterlagen für 2012-2016 werden aktuell an das Rechnungsprüfungsamt übersandt und die Prüfungen sollen bis 31.12.2020 abgeschlossen sein.
- **Kay Juschka:** Das HH 2016 muss vertieft geprüft werden. Hier gab es im Zusammenhang mit den Brandenburgtag Unregelmäßigkeiten (BM=Kämmerer, Ausgaben ohne Legitimation), welche unbedingt tiefengeprüft werden.

9.3 Kurzeinschätzung/Übersicht zu den Unternehmen in Hoppegarten (Corona bedingte Gewerbeabmeldungen?)

<u>Gewerbemeldungen</u>					
2020	GewA 1 Anmeldungen	GewA 2 Ummeldungen	GewA 3 Abmeldungen	Meldungen insgesamt	
01.01.-30.06.	109	52	49	210	1. Halbjahr
01.01.-15.09.	146	70	79	295	bis jetzt
01.01.-15.03.	59	28	29	116	bis Beginn von Corona
16.03.-31.05.	29	12	17	58	in der akuten Zeit von Corona
16.03.-15.09.	87	42	50	179	ab Beginn von Corona bis jetzt

2019	GewA 1 Anmeldungen	GewA 2 Ummeldungen	GewA 3 Abmeldungen	Meldungen insgesamt	
01.01.-30.06.	119	50	70	239	
01.01.-15.09.	151	59	88	298	
01.01.-15.03.	61	26	36	123	
16.03.-31.05.	43	21	20	84	
16.03.-15.09.	90	33	52	175	
2018	GewA 1 Anmeldungen	GewA 2 Ummeldungen	GewA 3 Abmeldungen	Meldungen insgesamt	

9.4 Wirtschaftsplan Gehus 2020/21 (Welche Investitionen sind umgesetzt worden/sind in Planung - Einnahmen/Ausgaben)

- **Sven Siebert:** Entwurf Denkmalbereichssatzung / Ortsgestaltungssatzung wird im Oktober 2020 in die politische Diskussion gegeben.
- **Sven Siebert:** Vertreter der GEHUS sollen zur nächsten/übernächsten Sitzung des HFWA eingeladen werden, um über die Planzahlen zu sprechen.

Planung Hoppegarten 2020

D:\haus.win\028\FREIMPLAN_20.dbf

028 / Gemeinde Hoppegarten
Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Alle Geldbeträge in EUR

Bezeichnung	Plan 2020
Sachkonto 1811401 / Bankkonto 3809005842	
Bankkonto DKB 1056168360 (ab 01.01.18)	
Bank SPK MOL 30000336442	
Entwicklung Liquide Mittel	0,00
Sachkonto 10001701 / Forderungen	0,00
Sachkonto 1711900 / Zweifelhafte Forderungen aus Vorjahren (5400,66)	
Entwicklung Forderungen	0,00
Sachkonto 70001701 / Verbindlichkeiten	
Sachkonto xxxxxxxx / Sicherheitseinbehalte	
Sachkonto 1820230 / ungeklärte Zahlungseingänge	
Entwicklung Verbindlichkeiten	0,00
Sonstige Bestandskonten	
Saldo sonstige Bestandskonten	0,00
Wohnraummieten	684000,00
Modernisierungszuschlag	0,00
Geragemieten	13565,00
Sonstige Mieten	1380,00
Sachkonto 441100 / Kaltmieten	698945,00
Sachkonto 4411020 / Pachten	1020,00
Sachkonto 4411910 / BK-Vorauszahlungen	122908,00
Sachkonto 4411910 / HK-Vorauszahlungen	90048,00
Sachkonto 4411000 / Erlösschmälerungen wegen Leerstand	-11300,00
Sachkonto 4616000 / Zinsen aus flüssigen Mitteln	0,00
Sachkonto 4411010 / Sonstige Erträge	1000,00
Summe Einnahmen	203676,00
Sachkonto 1811510 / Eigentümererlagen	0,00
Sachkonto 1811510 / Eigentümerentnahmen	0,00
Saldo Eigentümererlage/-entnahme	0,00
Sachkonto 5241900 / Betriebskosten (umlagefähig)	-122908,00
Sachkonto 5241900 / Betriebskosten (nicht umlagefähig)	-13900,00
Sachkonto 5241900 / Heizkosten	-90048,00
Sachkonto 5211000 / Bauliche Unterhaltung	-375000,00
<i>Lfd. Instandhaltung</i>	<i>-145.000,00 EUR</i>
<i>0126 Kellertrocknung Lindenallee 8</i>	<i>-25.000,00 EUR</i>
<i>0171 Rud.-Breitscheid-Str. 35 Sanierung</i>	<i>-205.000,00 EUR</i>
Sachkonto 5457000 / Verwaltergebühren	-46940,00
Sachkonto 5431600 / sonstige Aufwände	-3000,00
Summe Ausgaben	-651796,00
Sachkonto 3813000 / abgerechnete BK-Vorauszahlungen	187000,00
Sachkonto 3814000 / abgerechnete HK-Vorauszahlungen	16600,00
Sachkonto 1531000 / abgerechnete Betriebskosten	-178000,00
Sachkonto 1352000 / abgerechnete Heizkosten	-24000,00
Summe Umlagenabrechnung	1600,00
Ergebnis (Einnahmen ./. Ausgaben)	252425,00

Planung Hoppegarten 2021

D:\haus.win\028\FREIMPLAN_21.DBF

028 / Gemeinde Hoppegarten
Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Alle Geldbeträge in EUR

Bezeichnung	Plan 2021
Sachkonto 1811401 / Bankkonto 3809005842 Bankkonto DKB 1056168360 (ab 01.01.18) Bank SPK MOL 30000336442 Entwicklung Liquide Mittel	0,00
Sachkonto 10001701 / Forderungen Sachkonto 1711800 / Zweifelhafte Forderungen aus Vorjahren Entwicklung Forderungen	0,00
Sachkonto 70001701 / Verbindlichkeiten Sachkonto xxxxxxx / Sicherheitseinbehalte Sachkonto 1820230 / ungeklärte Zahlungseingänge Entwicklung Verbindlichkeiten	0,00
Sonstige Bestandskonten Saldo sonstige Bestandskonten	0,00
Wohnraummieten	684.000,00
Modernisierungszuschlag	0,00
Garagenmieten	13.600,00
Sonstige Mieten	1.380,00
Sachkonto 441100 / Kaltmieten	698.980,00
Sachkonto 4411020 / Pachten	1.020,00
Sachkonto 4411910 / BK-Vorauszahlungen	134.300,00
Sachkonto 4411910 / HK-Vorauszahlungen	90.100,00
Sachkonto 4411000 / Erlösschmälerungen wegen Leerstand	-15.000,00
Sachkonto 4816000 / Zinsen aus flüssigen Mitteln	0,00
Sachkonto 4411010 / Sonstige Erträge	1.000,00
Summe Einnahmen	211.420,00
Sachkonto 1811510 / Eigentümereinlagen	0,00
Sachkonto 1811510 / Eigentümerentnahmen	0,00
Saldo Eigentümereinlage/-entnahme	0,00
Sachkonto 5241900 / Betriebskosten (umlagefähig)	-152.400,00
Sachkonto 5241900 / Betriebskosten (nicht umlagefähig)	-18.900,00
Sachkonto 5241900 / Heizkosten	-72.400,00
Sachkonto 5211000 / Bauliche Unterhaltung	-150.000,00
Sachkonto 5457000 / Verwaltergebühren	-49.200,00
Sachkonto 5431800 / sonstige Aufwände	-3.200,00
Summe Ausgaben	-446.100,00
Sachkonto 3813000 / abgerechnete BK-Vorauszahlungen	120.000,00
Sachkonto 3814000 / abgerechnete HK-Vorauszahlungen	87.700,00
Sachkonto 1531000 / abgerechnete Betriebskosten	-140.200,00
Sachkonto 1352000 / abgerechnete Heizkosten	-75.500,00
Summe Umlagenabrechnung	-8.000,00
Ergebnis (Einnahmen ./. Ausgaben)	456.300,00

9.5 Abrechnungsstand Rudolf-Breitscheid-Straße

Herr Siebert zum Abrechnungsstand Rudolf-Breitscheid-Straße:

Die Baumaßnahme wurde am 31. Mai 2016 beendet und die Abnahme ist nach VOB erfolgt. Damit entsteht die Beitragspflicht ab 2017 bis 2020.

Die notwendigen Unterlagen wurden erarbeitet, zusammengestellt und übergeben. Die inhaltliche Bearbeitung erfolgt nun auf dieser Grundlage unter Mithilfe eines externen Büros. Die Endfertigstellung der Bescheide und der Versand erfolgen danach durch die Gemeinde noch in diesem Jahr.

- **Kay Juschka:**
 - „notwendigen Unterlagen wurden erarbeitet“ durch wen?
 - An wen wurden die Unterlagen übergeben?
 - Was kostet die „Mithilfe eines externen Büros“?
 - Wann wird der Versand erfolgen?
- **Wolfgang Toleikis:** Das Datum der VOB-Abnahme ist falsch. Die Baumaßnahme war vorher fertiggestellt. Die Festsetzungsverjährungsfrist ist vier Jahre und es ist nicht nachvollziehbar, warum die Verwaltung erst knapp vor Ablauf der Frist die Bescheiderstellung veranlasst.
- **Jürgen Imhof:** Es gab zwei Bauabnahmetermine für unterschiedliche Bauabschnitte.

gez. Maurice Birnbaum
Vorsitzender des Ausschusses

gez. *Christian Arndt*
Protokollant